

KRANFAHRER EINFACH MIETEN



Kranfahrer werden auf der einen Seite zu einem raren Gut. Auf der anderen Seite haben Unternehmen, insbesondere kleinere, nicht jeden Tag Arbeit für einen Kranfahrer. Was also tun, wenn einer gebraucht wird? Genau diese Frage hat sich Daniel Binder, Geschäftsführer von MFB-Kran, gestellt. Rüdiger Kopf hat sich mit ihm unterhalten.

Rüdiger Kopf: Was können Unternehmen tun, wenn sie einen Kranfahrer brauchen?

Daniel Binder: Das ist ziemlich einfach. Kunden können sich direkt auf unserer Internetseite mfb-kran.de informieren und den Kontakt herstellen.

Was qualifiziert Sie dazu, dass Sie eine Antwort auf diese Frage parat haben?

Ich bin zum einen Inhaber der Firma MFB-Kran und zum anderen langjähriger Kranfahrer. Mit langjähriger Erfahrung, technischem Fachwissen und einem klaren Fokus auf Sicherheit und Zuverlässigkeit unterstützen wir unsere Kunden deutschlandweit und darüber hinaus.

Ihr Unternehmen „vermietet“ also Kranfahrer. In ganz Deutschland oder noch darüber hinaus?

Wir bieten unsere Dienstleistungen (Mobilkranfahrer, Rigging, sowie die Bedienung von großen Raupenkränen) weltweit an. Wir bringen schweres Gerät sicher in Bewegung. Der Vorteil für unsere Kunden ist, dass wir da sind, wenn wir gebraucht werden – regional, deutschlandweit oder international.

Sie arbeiten plötzlich mit den Kunden ihrer Kunden. Warum arbeiten Sie nicht direkt mit den Auftraggebern?

Da meine Kunden die Geräte besitzen, jedoch die Bediener oder Fahrer fehlen, können wir diese Lücke schließen und so einen Mehrwert schaffen.

Sind Sie nicht zu „teuer“?

Das kann ich mit einem klaren Nein beantworten!

Für welche Kranarten bieten Sie Fahrer an?

Wir bieten Fahrer für Mobilkrane bis zu einer Traglast von 450 Tonnen sowie alle gängigen Raupenkrane an.

Planen Sie, Ihren Mitarbeiterstamm zu vergrößern?

Ja, wir sind derzeit aktiv auf der Suche.

Macht Ihnen Kranfahren so viel Spaß?

Oh ja. Es ist meine Berufung. Ich kann beim Kranfahren meine ganzen Stärken zeigen. Umgang mit Kunden, technisches Knowhow und vieles mehr. ■



Kranfahren ist für Daniel Binder seine Berufung



Schmidbauer ist einer der Kunden von MFB: Daniel Binder (L.) und Stefan Schmidbauer vor einem AT-Kran